

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

330 (3.12.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Zweites Blatt.

Dienstag den 3. Dezember

1889.

Die Tilgung des 4% Badischen Eisenbahnanlehens vom Jahr 1880 zu 87 1/2 Millionen Mark betreffend.

Nr. 6731. Von den Schuldverschreibungen obengenannten Eisenbahnanlehens sind planmäßig auf 1. Juli 1890 je 112 Stück zu 3000, 2000, 1000, 500, 300 und 200 Reichsmark im Gesamtbetrag von 784000 Reichsmark zu tilgen.

Die Auslosung dieser Schuldverschreibungen wird

Freitag den 6. d. Mts., Vormittags 9 Uhr,

im Geschäftszimmer Nr. 15 der Eisenbahnschuldentilgungskasse öffentlich vorgenommen werden.
Karlsruhe, den 2. Dezember 1889.

Groß. Badische Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.
S e l m.



Einladung zum Weihnachtsverkauf für die Zwecke der innern Mission im Vereinshaus Adlerstraße 23.

Mittwoch den 4. Dezember,
Vormittags 10 Uhr,

beginnt unser Verkauf und dauert an diesem, wie am folgenden Tag bis 8 Uhr Abends. Die Verlosung findet **Mittwoch den 11. Dezember** statt und können die Gewinne nach der Veröffentlichung der Ziehungsliste im „Tagblatt“, den 12. Dezember, von 9 Uhr Vormittags an, abgeholt werden. Im Hinblick auf die reichen und praktischen Gaben, welche auch diesmal wieder uns zugewendet wurden, können wir zum Besuch des Saales und zum Kaufe schöner und passender Weihnachts-Geschenke freudig einladen. Ein Büffet mit warmen und kalten Getränken, ebenfalls aus freundlichen Zuwendungen unserer Freunde hergestellt, bietet Gelegenheit zu Erfrischungen. Beim Eintritt werden von Erwachsenen 20 Pf., von Kindern in deren Begleitung 10 Pf. erhoben.

Das Komite. 33.

Herzliche Bitte.

21. Weihnachten naht. Von der Krippe des Christkinds aus richtet sich der Blick des Christen auf die Lieblichen des göttlichen Kindes. In diesem Sinne bitten wir um milde Gaben für die Kinderbewahranstalt im Stadttheil Mühlburg, da thätigst gerade die ärmere Klasse daselbst ihre Wohnung sucht, während dieselben meist in Geschäften der Innenstadt arbeiten, glauben wir, uns an die Opferwilligkeit der ganzen Stadt wenden zu dürfen. Gaben werden angenommen bei den Schwestern Rheinstraße 13 und bei dem Unterzeichneten.

Kath. Pfarramt im Stadttheil Mühlburg.
C. Graf, Pfarrcurat.

Große Spielwaaren-Versteigerung.

Wegen vollständiger Aufgabe des Ladens versteigere ich

Donnerstag, 5. Dezember, Nachmittags 2 Uhr anfangend,
und die folgenden Tage den ganzen Vorrath an Spiel- und Galanteriewaaren, darunter meistens **passende Weihnachts-Geschenke**, im Laden

32 Kaiserstraße 32,

wozu Liebhaber höflichst eingeladen werden.

In der Zwischenzeit werden auch Waaren unter der Hand zu Versteigerungspreisen abgegeben.

41.

A. Fecker, Taxator.

Kinder-Garderobe-Versteigerung.

Fortsetzung.

Dienstag den 3. Dezember, Vormittags 1/2 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, Waldstraße 38 im Laden zum Höchstgebot gegen Baarzahlung, als:

eine große Parthie Wintermäntel für Knaben und Mädchen, Späthjähmäntel für Mädchen, circa 100 Winter-Triocollleider und Triocollblousen für Knaben und Mädchen, Schultertragen, Strümpfe, Samaschen, Handschuhe, verschiedene Wollstoffe, Rattunreste, sowie eine große Parthie Haushaltungs-, Ammen- und Kinderschürzen u. u., wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Die Lieferung von Brod-, Fleisch- u. Wurstwaaren für die Groß. Obstbauschule.

21. Der Bedarf der Groß. Obstbauschule an Brod-, Fleisch- und Wurstwaaren soll für die Zeit von 1. Januar bis 31. Dezember 1890 in Lieferung gegeben werden.

Schriftliche Angebote sind bis zum 12. d. Mts. an die unterzeichnete Stelle einzureichen, woselbst auch über die Lieferungsbedingungen Auskunft ertheilt wird.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1889.

Groß. Obstbauschule.
C. Bach.

Öffentliche Versteigerung.

Am Dienstag den 3. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlei Lokal Bähringerstraße 44

1 Sopha, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 3 Körbe, 40000 Cigarren, 20000 Cigaretten, eine Parthie Tabak, eine Parthie Pfeffer, Cigarrenspitzen, Spazierstöcke und sonst verschiedenes gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 30. November 1889.

Neu, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 5 ist im untern Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und allen Erfordernissen sofort oder später zu vermieten. Ebenfalls ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern und allen Erfordernissen auf den 23. April 1890 zu vermieten. Näheres Amalienstraße 3.

* 22. Hirschstraße, nächst der Kriegsstraße, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 71, parterre.

Ein Laden mit oder ohne Wohnung, zu jedem Geschäft geeignet, ist sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 20 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

31. Auf Anfang Februar nächsten Jahres wird von einer kleinen, ruhigen Familie eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör, wenn möglich parterre oder im 2. Stock, zu mäßigem Preise zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit genauer Preisangabe werden unter Nr. 925 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

21. Amalienstraße 55 sind gut möblirte sowie auch einfach möblirte Zimmer zu vermieten.

* Schloßplatz 6 ist ein möblirtes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möblirtes, auf die Hebelstraße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Dezember zu vermieten: Turmstraße 7d im 6. Stock.

* Schützenstraße 37 ist im 2. Stock links ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

Fahrniß- und Spielwaaren-Versteigerung.

Mittwoch den 4. Dezember d. J.,

Vormittags 1/10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung versteigert:

1 französische Bettstelle mit Koff, Haarmatratze und Polster, 1 Mainzer Bettstelle mit Koff, Seegrasmatratze, 2 Deckbetten und 2 Kopfkissen, 1 Nachttisch, 1 Kommode, 1 Kommode mit Glasaufsatz, 1 Fauteuil mit Nachtschublenrichtung, 1 Fauteuil, 2 Rohrstühle in Mahagoni, 2 ditto in Nussbaum, 1 eiserner Reguirfällsofen mit Rohr, 1 Säulenofen, 1 Nähmaschine, 1 Altenschaß, 1 Tischbrett mit 2 Böden, 1 Regulator, Tapezierbode mit 4 Streichbrettern, 1 Leiter; ferner eine große Parthie Puppen und Spielwaaren, wollene Umschlagtücher, Cravatten, Hosenträger, Portemonnaies; 40 Fl. altes Kirchenwasser, 30 Fl. Arac, 30 Fl. Rum, Cherry (hauptsächlich für die Küche), Himbeersaft, Cigarren etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

NB. Die Möbel kommen Morgens zum Ausgebot.

Zimmer zu vermieten.

- 2.1. Adlerstraße 6, drei Stiegen hoch rechts, sind sogleich oder später zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.
- * Durlacherstraße 89 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an ein anständiges Fräulein oder an einen Herrn zu vermieten.
- 3.1. Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist sofort an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten: Bahnhofsstraße 18 im 2. Stock.
- * Ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen nebst Keller ist sogleich oder später an eine ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 23, parterre. Ebenfalls ist auch ein Puppenzimmer mit Zimmer- und Ladeneinrichtung um 5 Mark zu verkaufen.
- * Kreuzstraße 7, 3 Treppen hoch, ist ein schönes, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.
- * Ein schön möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sogleich zu vermieten: Durlacherstraße 45.
- * Kaiserstraße 58 ist ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer an einen Herrn auf 15. Dezember oder 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
- * Ein unmöbliertes Zimmer ist Akademiestraße 23 im 3. Stock des Seitenbaues zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* 2.1. Ein größeres, unmöbliertes Zimmer wird in der Nähe des Atelierhauses, Westendstraße, auf 1. Januar zu mieten gesucht. Gest. Offerten bittet man beim Hausmeister des Ateliergebäudes abzugeben.

Dienst-Anträge.

- * Ein ordentliches Mädchen findet sogleich Stelle: Kaiser-Passage 30.
- Als Stütze der Hausfrau auf sofort oder Weihnachten wird ein junges, ehrliches Mädchen aus anständiger Familie (am liebsten Waise) gesucht, welches auch im Ladengeschäft mitverwendet werden könnte. Beste Behandlung und vollständiger Familienanschluß zugesichert: Hebelstraße 15 im Laden.
- Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet bei einer kleinen Familie sehr gute Stelle. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.
- Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, etwas nähen, bügeln, waschen und putzen kann sowie gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich oder auf Weihnachten Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.
- Eine gute Köchin sowie ein gewandtes Zimmermädchen finden auf Weihnachten gute Stellen bei einer kleinen Familie durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Kinder mädchen, ein gut empfohlenes, findet sehr gute Stelle

auf's Ziel. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Herrschaftsköchinnen und Zimmermädchen,

sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden sofort und auf Weihnachten hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Köchinnen, Zimmermädchen, Hausmädchen, alle mit sehr guten Zeugnissen, suchen auf's Ziel

Stellen. Näheres im Placierungsbureau, Doulglasstraße 9, parterre.

- * Ein jüngeres Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sucht Stelle als Kindermädchen oder zur Stütze der Hausfrau. Näheres Wielandstraße 24 im 2. Stock rechts.
- * Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Marienstraße 16 im 4. Stock des Seitenbaues links.
- * Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf Weihnachten Stelle. Näheres Kaiserstraße 102 im 2. Stock.

Gelder,

auf I. Hypothek zu 4%,
II. " " " 4 1/2%,
in jedem beliebigen Posten auszu-
leihen durch **Urban Schmitt**, Hypothekens-
Geschäft, Erbprinzenstraße 3, Karlsruhe.

Für Kapitalisten.

2.1. Auf ein prima Objekt werden sofort circa 20 000 Mark als II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 926 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schlosser-Gesuch.

* 2 tüchtige Arbeiter finden sofort dauernde Stellung: Herrenstraße 5.

Köchin gesucht

auf sofort, welche feine bürgerliche Küche versteht und auch Hausarbeit übernimmt. Beste Zeugnisse erforderlich.

Villa Catharina,

2.1. Duettigstraße 2d, Baden-Baden.
2.1. Ein fleißiger, aufgeweckter

Junge

findet einige Stunden des Tages gegen Bezahlung leichte Arbeit. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

- * Ein junger Mann mit Gymnasial-Bildung und einigen kaufmännischen Kenntnissen sucht Stelle bei einem Architekten event. als Volontär. Gest. Offerten unter Nr. 930 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
- * Ein geb. Mädchen, 28 Jahre alt (Norddeutsche), tüchtig in allen Zweigen d. Haush., sowie in allen handarb. geschäftl. sucht, gest. auf gute Zeugn., per 1. Januar od. spät. Stelle als Stütze d. Hausfrau, Pflegerin od. selbstst. Leiterin d. Haushalts. Nähere Auskunft erteilt Frä. C. Perrin, Kaiserstraße 124.
- * Ein junges Mädchen sucht über Weihnachten Stellung in einem Ladengeschäft. Näheres Luisenstraße 27 im Hinterhaus.

Stelle sucht

auf dem Bureau eines Architekten ein anständiger junger Mann, welcher ein gutes Gewerbeschulzeugnis besitzt und sich im Zeichnen weiter ausbilden möchte. Offerten unter Nr. 932 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

* Eine Büglerin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in Glanzbügeln sowie im Bügeln verschiedener Wäsche in und außer dem Hause. Ebenfalls sucht eine Frau Beschäftigung im Waschen, Putzen und Flicken. Zu erfragen Amalienstraße 45, 3. Stock.

Näherin.

* Eine tüchtige, geübte Weisnäherin, welche schon in feineren Geschäften thätig war, sucht sofort bei einer Weisnäherin oder Kleidermacherin Beschäftigung. Näheres Schwanenstraße 34, 5. Stock.

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderoben in und außer dem Hause: Werderstraße 42 im 2. Stock.

Monatsdienst-Gesuch.

* Ein solides Mädchen sucht Beschäftigung für alle Hausarbeit. Näheres Durlacherstraße 20, 2. Stock rechts.

Laufdienst-Gesuch.

* Eine alleinstehende, reinliche Wittwe sucht einen Laufdienst; dieselbe würde auch etwas Kleines annehmen für den ganzen Tag, da sie sehr gut kochen kann. Zu erfragen Stephaniensstraße 18 im Seitenbau, parterre.

Verloren

wurde am Sonntag Nachmittag in der Kaiserstraße zwischen der Herren- und Waldstraße, ein Portemonnaie, Gold und Silbergeld und eine Brosche enthaltend. Es wird dringend gebeten, dasselbe gegen Belohnung Herrenstraße 38 im Laden abzugeben.

* Sonntag Vormittag ging von der Karlstraße aus ein Korallen-Urmband verloren. Der rechtl. Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Karlstraße 34 im 3. Stock abzugeben.

* Ein Chering wurde zwischen der Kronen- und Adlerstraße verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Leopoldplatz 7a, parterre, gegenüber der städtischen Schule.

Gefunden

wurde ein Notizbuch, welches gegen die Einrückungsgebühr Lessingstraße 11 im 4. Stock abgeholt werden kann.

Stehen geblieben.

2.1. In der katholischen Stadtkirche dahier blieb Sonntag den 1. Dezember im Kinder Gottesdienste ein schwarzseidener Damenregenschirm stehen. Der Finder wird gebeten, denselben bei Wehner Kaiser gegen Belohnung abgeben zu wollen.

Zugelaufen.

* Ein schwarzer Dachshund mit gelblicher Schnauze und ebensolchen Füßen (Männchen) ist zugelaufen. Derselbe kann gegen Einrückungsgebühr Zähringerstraße 15 im 3. Stock abgeholt werden.

Zugelaufen.

* Ein junger, schwarzer Spitzer ist zugelaufen und kann gegen Einrückungsgebühr abgeholt werden: Kaiserstraße 120 im Laden.

Hausverkauf.

2.1. In bester Geschäftslage hier ist ein Haus mit sehr großem Platz, für ein größeres Geschäft oder eine Fabrik passend, um den Preis von 95 000 M. mit einer Anzahlung von ca. 30 000 M. Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 928 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zu verkaufen.

Ein noch ganz neuer Ruff (Biam) ist billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 2, 3. Stock.

* Eine eingerichtete Puppenküche und ein Puppenzimmer sind billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 17 im 1. Stock.

Schön. Weihnachtsgeschenk. Billig.

* Ein Herren-Pelzmantel ist zu verkaufen: Marienstraße 27 im 3. Stock rechts.

Eiserne Stuhlschlitten,

für Weihnachtsgeschenke geeignet, sind billig zu verkaufen: Stephaniensstraße 21. * 3.1.

Porzellan-Füllsofen,

ein größerer, eleganter, sehr gut im Brennen, beinahe noch neu, Ankauf 300 Mk., ist im Auftrag einer Herrschaft äußerst billig zu verkaufen. Wo? zu erfragen im Auktionsgeschäft von **S. Hirschmann**, Zähringerstraße 29. 4.4.

Kanarienvogel,

ein guter junger Schläger, wird Herrenstraße 4 billig abgegeben.

Haus-Gesuch.

* 2.1. Für ein Geschäft wird ein passendes Haus zwischen Adler- und Waldstraße in der Nähe der Kaiserstraße mit oder ohne Laden gesucht. Zwischenhändler verboten. Verkäufer wollen ihre werthe Adresse nebst Preisangabe und Lage im Kontor des Tagblattes abgeben unter Nr. 927.

Gesucht.

Eine Uhr (altes Werk), welche auch die Viertelstunden schlägt, wird gesucht. Offerten unter Nr. 933 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Hundhütte-Gesuch.

Für einen großen Hund wird eine Hundehütte gesucht. Zu erfragen Waldstraße 67.

F. A. Geber,
Amalienstraße 14,
empfehl:

- Sultaninen,
- Rosinen,
- Corinthen,
- Citronat,
- Orangeat,
- Mandeln,
- Hafelnusskerne,
- Kranz- und Tafelfeigen,
- türk. Zwetschgen,
- Bohr- und Ringäpfel,
- Apfel- und Birnenschneize,
- Gewürze etc.

in nur prima Qualitäten zu billigsten Preisen. 3.1.

18 Douglasstraße 18,
Ecke der Kaiserstraße.

- Franz. Kopfsalat,
- Chicorée,
- Blumenkohl,
- Artischocken,
- sp. Mandarinen in eleganter Packung,
- Citronen,
- Orangen,
- feine franz. Tafelbirnen,
- diverse Obstsorten,
- frische Champignons,
- Bondons.

M. Kistner'sche Fruchthandlung,
18 Douglasstraße 18,
Ecke der Kaiserstraße.

10.10. Im
Landesprodukten-Geschäft
Werderstraße 66

ist täglich frische Oberländer Tafelbutter zu haben, auf vorherige Bestellung werden auch größere Lieferungen angenommen
Ch. Schlang, Werderstraße 66.

Leberthran,

feinst Medicinal- und Dorsch, in ganzen und halben Originalflaschen wie auch offen, empfiehlt in neuester Waare

die Droguen- und Farbenhandlung
Julius Dehn,
55 Bähringerstraße 55.

In Wahrheit

es giebt, um die Haut gegen Bitterungseinflüsse zu schützen, kein so wohltuendes und gleichzeitig so billiges Mittel, wie **Lanolin-Crème** von **Jünger & Gebhardt** in Berlin. Die große Dose Mk. 1 und Doppeldose nur Mk. 1.50. Zu haben bei **H. Delpy, Friseur,** Kaiserstraße 156.

Bergmann's

Original allein köhte Zahnseife ist das vor 40 Jahren von Dr. Bergmann erfundene allein von Bergmann & Co. Frankfurt a. M. fabrizierte vorzügliche Zahnreinigungsmittel, welches einen europäischen Ruf erworben. Zu haben à 40 und 50 Pf. bei Ludw. Rettich, Droguerie z. rothen Kreuz.

40jähr. Renommée!
Mund- u. Zahnleiden,

wie: Lockerwerden der Zähne, Zahnschmerzen, Entzündungen, Geschwüre, blutendes Zahnfleisch, übler Geruch aus dem Munde, Zahnsteinbildung, werden am sichersten verhütet und beseitigt durch

das echte **L. K. Hof-Zahnpast** **Anaetherin-**
Dr. Popp's **Mundwasser**
in den bedeutend vergrößerten Flaschen zu 50 Pf., 1, 2 und 3 Mark,

welches in gleichmäßiger Anwendung mit **Dr. Popp's** **Zahnpasta oder Zahnpulver** stets gesunde und schöne Zähne erhält.
Dr. Popp's **Zahnpoliermittel**
Dr. Popp's **Kräuter-Seife**
gegen Hautausschläge jeder Art und vorzüglich für Bäder.
Dr. J. G. Popp, Wien.

Zu haben in Karlsruhe:
Fr. Blos (F. Wolff & Sohn's Detail),
Fried. Malsch Sohn, Lammstr. 5,
sowie in vielen Apotheken, Droguerien, und Parfümerien.

H. Delpy,

Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 156,
empfehl für
Damen
Shampooing
(amerikanisches Kopfwaschen) mit

Trockenapparat
neuesten Systems.

Es ist dadurch möglich gemacht, mitten im Winter den Kopf reinigen zu lassen, ohne befürchten zu müssen, dass dem regelmässigen Kopfwaschen die regelmässige Erkältung folgt. Ausserdem werden die Haare durch das Trocknen auf dem Trockenapparat ungemein leicht und auftragend.

M. Lembke-Andris,

Herrenstrasse 25,
empfehl sich 3.1.
zur Anfertigung und Reparatur
sämmtlicher Putzgegenstände

bei billigster Berechnung unter
Zusicherung pünktlicher und
reeller Bedienung.

Tricot-Keste,

zu **Kinderkleidchen, Taillen** etc. passend, als **Weihnachtsgefchenke** empfiehlt
Frau Luise Riegel,
2.1. **Karl-Friedrichstraße 2.**

Spätjahrs- und Winter-Heberzieher,
Schwwaloffs und Haveloffs
zu 12, 14, 15, 18, 20, 22, 25, 28, 30 bis 55 Mk.
empfehl die
Herrenfelderfabrik von
N. Breitbarth,
Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Im Ausverkauf
empfehle ich

wollene Unterkleider
für
Damen
zu sehr billigen Preisen
E. Dahlemann,
W. Finckh's Nachf.,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Tapiserie-Fransen
und
Kordeln

das Meter schon von **10 Pfg.** an, sowie sämtliche Artikel zum Montieren von Stickerarbeiten u. Körben in grösster Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Julius Strauss,
Kaiserstraße 143,
nächt dem Marktplatz.

Herren- und Damenringe

von den einfachsten bis zu den feinsten,
Brillantringchen

schon von **Mk. 14** an empfiehlt in großer Auswahl 8.3.

Ferdinand Petry,
Ecke der Kaiser- u. Douglasstraße,
gegenüber von Herrn **Viktor Merkle.**

**Bären-,
Pardel-, Wolf- und
Fuchs-Felle
und Decken**
 zu
Weihnachtsgeschenken



3.3. empfiehlt
Herm. Lanquillon,
 Hofkürschner Chr. Singer's Nachfolger,
 Lammstrasse 2, Ecke des Zirkels.

Stoff- und Buchskin-Hosen
 in allen nur erdenklichen Stoffen und Dessins
 zu 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 bis 18 Mart
 empfiehlt die
Herrenleider-Fabrik von
N. Breitbarth,
 Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Doppelstoff-Gummi-Mäntel
 in neuem Fabrikat, welches alle bis-
 herigen übertrifft, gut sitzend, wie feine
Schneider-Konfektion gearbeitet,
 unter Garantie wasserdicht und mit
Ventilationen versehen.
 Die Einlage sämtlicher Stoffe ist von
 reinem **Para-Gummi**, dieselben sind
 so vulkanisiert, daß sie die Wärme ver-
 tragen u. bei Kälte nicht steif werden.
 Alleinige Niederlage bei
E. Dahlemann,
 W. Finckh's Nachf.,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Reparaturen aller Art
 liefert schnell, billig und gut ausgeführt
Jakob Eberle,
 Goldarbeiter, Bürgerstraße 6.

The Wellington,
 gefütterter Handschuh,
 für Herren und Damen
 empfiehlt
Ludwig Oehl,
 Grossh. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse.
 NB. Alle Sorten **Winterhandschuhe** in vorzüglichen Quali-
 täten zu den verschiedensten Preisen.



**Gummi-Schuhe,
Gummi-Sohlen,
Gummi-Regenröcke**
 empfiehlt in guten Qualitäten billigst
August Fudickar,
 Agentur und Lager der Vereinigten Harburg-Wiener Gummiwaren-Fabriken,
 3.3. Herrenstraße 18.

Photo-Crayon-Portraits,
 ausgezeichnet durch Schönheit des Tons und jeden andern
 photographischen Verfahren im Werthe überlegen, empfehlen
 als **Specialität**
Schulz & Suck, Hofphotographen.
 Aufträge für Weihnachten werden baldigst erbeten.

Reise- Necessaires, Apotheken, Taschen jeder Art und Grösse,
 Courirtaschen, Trinkflaschen und Becher, Taschen-
 Necessaires in schöner Auswahl empfiehlt billigst
 2.1. **C. Feigler.**

Bilderrahmen,
 hierin empfehle ich in bekannt **solider** Ausführung und
unübertroffener Auswahl das **Gediegenste**,
 was Deutschland fabrizirt.
 Alle in's Rahmenfach schlagenden **Vergolderarbeiten**
 in bester Ausführung.
Spiegel, nur gute Qualitäten. 3.1.
Reparaturen und alle sonstigen an Bildern und
 Spiegeln vorkommenden Arbeiten.
K. Lindner, Hofglaser,
Glashandlung, Waldstrasse, bei der Bildergalerie.

Wie Fürst Bismarck über italienische Weine denkt, hat man vor einigen Wochen aus einer von der „Reforma“ veröffentlichten Privatbesprechung des Grafen Herbert Bismarck erfahren können. Derselbe besagt, daß ein Circular des Fürsten Bismarck als Handelsminister die Zweckmäßigkeit der Versuche konstatiert, die italienischen Weine zur Herstellung von Tischweinen zu verwenden und die Interessenten auffordert, mit ihren Versuchen fortzufahren, um zu einem guten Resultate zu gelangen.

Dem Weinbau Italiens, der so rebliche Anstrengungen macht, sich den Erfordernissen unseres Weinmarktes anzubequemen, ist Glück dazu zu wünschen, daß der glänzendste Name Europas zu Gunsten dieser Bemühungen in's Gewicht fällt.

Vorurtheilen, welche in Hinsicht der italienischen Tischweine eingewurzelt waren, wurde in neuerer Zeit und zwar schon jetzt mit erfreulichstem, stets noch wachsenden Erfolg von der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft mit ihren imposanten Lagern, ihren reichhaltigen durch mäßige Preise überraschende Weinmarken, unter Controlle amtlicher gestellter Denotechniker, entgegengesetzt. Möge die Kundschaft dieses großen Unternehmens und seiner Kellereien in Berlin, Hamburg, München und Frankfurt a. M. zum Wohle beider innig befreundeter Nationen eine weit über's Reich verbreitete werden. Die Weine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft sind durch Victor Nerke, Kaiserstraße 160, und J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71, Karlsruhe, zu beziehen, woselbst ausführliche Preislisten zu haben sind.

Laubsäge-Holz

(Ahorn und Nussbaum)
in feinsten Waare,
sowie

Laubsägen

I^a Qualität
2.1. empfiehlt

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Als Festgeschenke

empfehlen wir nachstehende, als vorzüglich anerkannte, allgemein verständliche, meist reich illustrierte Werke:

Deutsch-Afrika u. seine Nachbarn im schwarzen Erdteil. Von Dr. Johs. Baumgarten. 2. verm. Ausg. 5 M., eleg. geb. 6,50 M.

Die Wunder des Himmels oder: Gemein-schaftliche Darstellung des Weltsystems. Von J. N. v. Littrow. 7. Aufl. 17 M., eleg. geb. 20 M.

Naturwissenschaftliche Volksbücher. Von Dr. A. Bernstein. 4. Aufl. 21 Theile 12,60 M., in 5 Bde. eleg. geb. 17 M.

Die Wunder der Urwelt. Von Dr. W. F. A. Zimmermann. 31. Aufl. 7 M., eleg. geb. 9 M.

Malerische Länder- und Völkerkunde. Von Dr. W. F. A. Zimmermann. 10. Aufl. 11 M., eleg. geb. 13 M.

Handbuch der Physik. Von Dr. W. F. A. Zimmermann. 4. Aufl. 2 Bde. 16 M., eleg. geb. 19 M.

Geschichte der Befreiungskriege. Von Fr. Förster. 9. Aufl. 3 Bde. 35,50 M., eleg. geb. 40 M.

Geschichte der Einigungskriege 1864, 1866, 1870/71. Von A. Trinius. 4 Bände.
1. Bd. 1864. 6 — M., eleg. geb. 7,50 M.
2. Bd. 1866. 7,50 M., eleg. geb. 9 — M.
3. u. 4. Bd. 1870/71. 16 — M., eleg. geb. 19 — M.

Jeder Band auch einzeln.
Verd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung
in Berlin SW. 12.

Bahnhofstadttheil.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen vollständiger Aufgabe nachstehender Artikel werden dieselben zu Fabrikpreisen abgegeben: **Photographie, Poesie- und Schreibalbums, Reißzeuge, Farben** in Tuben und Stücken, **Tasche, Tintenzeuge, Cigarren-Etuis, Geldbeutel, Brieftaschen, Papeterien, Schulranzen, Gesang- und Gebetbücher, Bilderbücher und Jugendschriften, Bilderbogen** etc. **Neujahrskarten** in großer Auswahl.

Hermann Schade,

Papier- und Schreibwaren,

9.1.

Rüppurrerstraße 70 a.

Jagdgewehre.

Das schönste Weihnachtsgeschenk für Jäger ist ein wirklich gutes, solides **Jagdgewehr**. Zu beziehen durch den Vertreter der altrenommirten Gewehrfabrik von **J. P. Sauer & Sohn in Suhl**

B. Hofmann, Amalienstraße 14 b, parterre.

Todes-Anzeige.

Heute Vormittag 11 Uhr entschlief sanft nach langem Leiden
Fräulein Elise Schuler, Rentnerin,
wovon ich Allen, welche der Entschlafenen im Leben näher standen,
tiefbetrübt Kenntniß gebe.

Karlsruhe, 2. Dezember 1889.

Josefine Schindler.

Das Seelenamt

für den verstorbenen Herrn Rechnungs-rath
Cron findet morgen Mittwoch Vormittag
 $\frac{1}{2}$ 11 Uhr statt.

Gesangverein Badenia.

Zur Feier unseres **XVIII. Stiftungsfestes** findet am **Sams-tag den 7. Dezember, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr beginnend, im Concertsaale der Festhalle** eine

Musikalische Aufführung

statt.
Wir laden hierzu unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen zu recht zahlreicher Betheiligung freundlichst ein.

Karten für Einzulehrende können bei unserm Vorstände, Schützenstr. 82, in Empfang genommen werden.

2.1.

Der Vorstand.

Hiermit empfehle ich in der

Abtheilung für Seidenstoffe:

Schwarze Seidenstoffe,

garantirte Qualitäten,

in den beliebtesten modernen Geweben in vielen Qualitäten und allen Preislagen.

Großes Sortiment in farbigen Seidenstoffen

in den modernsten Geweben, sowie in allen gangbaren Tag- u. Lichtfarben.

Schwarze und farbige Damaste und Brocatstoffe.

Zurückgesetzt sind:

Schwarz Satin merveilleux, solide Qualitäten, das Meter **M. 3.20, 2.75, 2.40, 2.—**,

Schwarz Armüre égyptienne das Meter **M. 3.50**,

Schwarz Armüre Tricotine das Meter **M. 3.90**,

Farbige Armüre Tricotine in vielen Tag- und Lichtfarben das Meter **M. 3.25**.

Reste von schwarzen und farbigen Seidenstoffen, theilweise zu Kleidern reichend, sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Neuheiten in Korbwaaren:

Arbeitskörbe,
Schlüsselkörbe,
Strickkörbe,
Brodkörbe,

Staubtuchkörbe,
Zeitungsmappen,
Bürstenkörbe,
Wandkörbe,

Servirkörbe,
Flaschenkörbe,
Tischzeugkörbe,
Puffs für Wäsche,

Nähständer,
Notenständer,
Zeitungsständer,
Staffeleien,

Rohrstühle, Blumentische, Papierkörbe, Négligékörbe, Wickelkörbe
empfehlen bei bekannt reeller Bedienung in grösster Auswahl

G. Hammett,
104 Kaiserstrasse 104.

Photographie-Albums und Rahmen,

Neuheiten in Photographien, Persönlichkeiten und Genrebilder etc., 3.2.

Paravents, Staffeleien, Kapseln, Mappen, stets das Neueste bei

Verlag Karlsruher Ansichten.

C. Feigler.

☛ Folgt ein Drittes Blatt. ☚

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.